

Mag. Dr. Ulrich Hofmeister

Beruflicher Werdegang

- seit 2013 Universitätsassistent am Institut für Osteuropäische Geschichte der Uni Wien
- 2011-2012 Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für die Geschichte des Osmanischen Reichs und der Türkei an der Ruhr-Universität Bochum
- 2009-2011 Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Gießener Zentrum Östliches Europa an der Justus-Liebig-Universität Gießen
- 2007-2009 Dissertationsstipendiat der Zeit-Stiftung Ebelin und Gerd Bucerius
- 2005-2007 Researcher zu den GUS-Staaten beim Menschenrechts-Dokumentationszentrum ACCORD (Österreichisches Rotes Kreuz), Wien

Ausbildung

- 2014 Dr. phil., Universität Wien, Abschluss mit Auszeichnung
 Titel der Dissertation: *Die Bürde des Weißen Zaren. Russische Vorstellungen einer imperialen Zivilisierungsmission in Zentralasien*. Betreuung: Kerstin Jobst / Andreas Kappeler
- 2007-2014 Doktoratsstudium Geschichte in Wien
- 2003 Mag. phil., Universität Wien, Abschluss mit Auszeichnung
 Titel der Diplomarbeit: *Die Sowjetrepublik Usbekistan aus kolonialgeschichtlicher Sicht*. Betreuung: Andreas Kappeler
- 1997-2003 Studium Geschichte/Sozialkunde sowie Russisch in Wien und Moskau

Fremdsprachen

- Englisch (schriftlich und mündlich ausgezeichnet)
- Russisch (schriftlich und mündlich ausgezeichnet)
- Bosnisch/Kroatisch/Serbisch (mündlich gut)
- Spanisch (Grundkenntnisse)
- Französisch (Grundkenntnisse)
- Usbekisch (Grundkenntnisse)
- Großes Latinum
- Graecum
- Hebraicum

Preise

- 2016 Fritz Theodor Epstein-Preis des Verbandes der OsteuropahistorikerInnen e.V.
- 2015 Doc. Award der Stadt Wien und der Universität Wien
- 2015 Grete-Mostny-Dissertationspreis der Historisch-Kulturwissenschaftlichen Fakultät der Universität Wien

Stipendien

- 2016 Deutsches Historisches Institut Moskau: Einmonatiges Forschungsstipendium für Archivrecherchen in Russland
- 2013/2014 Andrew W. Mellon Foundation und Alexander von Humboldt-Stiftung: SIAS Summer Institutes 2013-14 "*Cultural Encounters*" (Wissenschaftskolleg zu Berlin und National Humanities Center, NC, USA)
- 2010 Institut für Europäische Geschichte, Mainz: Neunmonatiges Dissertationsstipendium (nicht angetreten wegen der Anstellung an der JLU Gießen zur selben Zeit)
- 2010 Universität Wien: Neunmonatiges Dissertationsstipendium (nicht angetreten wegen der Anstellung an der JLU Gießen zur selben Zeit)
- 2010 Universität Konstanz: Summerschool „*Konstanzer Meisterklasse 2010: Clash of Cultures?*“
- 2009 Princeton University und Social Science Research Council (SSRC): Dissertations-Workshop „*Russia/Eurasia in World Context: A Dialogue with European Studies*“
- 2009 Österreichische Forschungsgemeinschaft: Dreimonatiges MOEL-Plus-Forschungsstipendium für Archivrecherchen in Russland
- 2007-2009 Zeit-Stiftung Ebelin und Gerd Bucerius: Zweieinhalbjähriges Dissertationsstipendium „*Deutschland und seine östlichen Nachbarn*“
- 2000-2001 Österreichischer Austauschdienst: Einjähriges Stipendium für ein Auslandsstudium in Moskau